

Laienspieler sind immer wieder für 'kernige Sprüche' zu haben

Bei den Gästen der Mittelkompanie wird kein Auge trocken bleiben

Allagen. (off) Sucht man als Theaterbesucher nach richtigen Komödien mit Humor, Verwechslungen und kernigen Sprüchen, blättert man meist vergebens in den heimischen Theaterprogrammen. Diese Lücke füllt im Mohnetal jedoch die Laienspielschar der St. Sebastianus Mittelkompanie aus, die seit zehn Jahren richtiges DorfTheater bietet. Dabei bleibt kein Auge trocken, es darf ruhig mal laut gelacht werden.

Das Schöne an diesen Laienschauspielern ist die Natürlichkeit und Spontanität, mit der sie sich ans Werk machen. Tragende Säulen der Gruppe sind Dieter

Weihmann, dem die meisten Komödien wie auf den Leib geschnitten sind, Liesel Lange, Gerhard Kleeschulte und Franziska Ferber. Die Bürger aus dem Mohnetal erinnern sich gerne an Stücke wie "Die Verlobungshose", "Pump mir deine Frau" oder "Vater gesucht".

Zur Zeit laufen wieder die Proben für das neue Stück "Die alte Kommode" die den Auftakt des Mittelkompaniefestes am 30. Januar sein soll. Kaum ein Abend, an dem sich die Schauspieler nicht in der Mohnetalhalle treffen. Neben den vier "Profis" stehen in diesem Jahr Gregor Nü-

bel, Dieter Beckschäfer und Petra Wienecke im Rampenlicht und proben mit viel Einfühlungsvermögen Texte und Gesten.

Den 30. Januar sollte man sich im Terminkalender dick anstreichen, denn das Stück wird nur an diesem Abend aufgeführt. Eigentlich Schade, so Kompaniechef Dietmar Pankoke, der mit dieser Meinung bestimmt nicht allein steht. Der Vorstand geht in den kommenden Tagen von Haus zu Haus um alle Bürger zu diesem Theaterabend mit anschließendem Tanz in die Mohnetalhalle einzuladen. Der Eintritt ist frei.



Die Proben zum neuen Theaterstück der Laienspieler aus den Reihen der Mittelkompanie sind angelaufen, so daß rechtzeitig zum Kompaniefest Premiere gefeiert werden kann.